

# Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH



## PROFI SPACHTEL ZF

Art.Nr.: 8041

Stand: 15.11.2019

**Produkt:** Zementfreie Armierungsspachtel

**Anwendung:** Spachtelmasse bei der Sanierung von alten WDVS-Fassaden. Zum Sanieren von Rissen. Zum Planspachteln von Putz- und Betonflächen.

**Eigenschaften:** Faserarmiert, zementfrei, spannungsarm und hoch elastisch.

**Zusammensetzung:** Zementfreie Armierungsspachtel auf Kunstharz-Basis

### Technische Daten:

|                          |                                   |
|--------------------------|-----------------------------------|
| <u>Materialverbrauch</u> | ca. 4–5 kg/m <sup>2</sup>         |
| <u>Auftragsstärke</u>    | mind. 3 mm                        |
| <u>Haftzugfestigkeit</u> | > 100 kN/m <sup>2</sup> (auf EPS) |

### Normen:

ÖAP-Verarbeitungsrichtlinien, ÖNORM B 3346, ÖNORM B 6400-1

### Verarbeitungstemperatur:

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss über + 5 °C betragen.

Die Fassade ist vor direkter Sonneneinstrahlung und anderen Witterungseinflüssen, wie Wind, Regen, etc. zu schützen, zum Beispiel mittels Fassadenschutznetz.

Diese Bedingungen müssen auch mind. 2 Tage nach dem Auftrag gegeben sein.

Vorsicht vor Nachtfrost.

### Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, staubfrei, tragfähig, ebenflächig (gemäß ÖNORM DIN 18202), frei von Ausblühungen und frostfrei sein.

Vor Arbeitsbeginn sind die Fassadenflächen sorgfältig zu reinigen.

Zur Untergrundprüfung sind ggf. Abreißversuche durchzuführen. Ablätternde Anstriche oder Strukturputze sind zu entfernen. Absandende mineralische Oberflächen sind bis zur festen Substanz zu reinigen und mit PROFI Uni Tiefengrund zu grundieren.

### Verdünnung:

PROFI Spachtel ZF ist verarbeitungsfertig. Bei warmer Witterung kann mit geringfügiger Wasserzugabe eine Konsistenzregulierung erfolgen.

### Verarbeitung:

Stahltraufel

### Anmischen:

Vor dem Gebrauch kurz durchrühren.

# Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH



## Arbeitstechnik:

Der Auftrag erfolgt vollflächig mit der Stahltraufel. Anschließend wird das WDVS Armierungsgewebe eingedrückt (Lage mittig) und mit PROFI Spachtel ZF nochmals überspachtelt (nass in Nass). Das Gewebe darf nicht sichtbar sein und muss mind. 10 cm Überlappung aufweisen.

## Trockenzeit:

4–5 Tage

Diese Angabe gilt bei einer Temperatur von + 20 °C und 65 % Luftfeuchtigkeit. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.

## Hinweise:

PROFI Spachtel ZF darf nicht für die Verklebung von Wärmedämmplatten (WDVS) verwendet werden. Bei Sanierung von WDVS und Putzen ist zur Untergrundbeurteilung einer unserer Fachberater beizuziehen.

## Qualitätssicherung:

Eigenüberwachung durch den Hersteller.

## Lieferform:

Artikelnummer

8041

Lieferform

Kübel (25 kg); 30 Kübel/Palette

## Lagerung:

Trocken und original verschlossen mind. 12 Monate haltbar. Kühl, jedoch frostfrei lagern.

## Entsorgung:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

## Sicherheitshinweise:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).